

## Hinweise und Kosten

### Tagungsort

Dopersduin  
Oorsprongweg 3  
1871 HA Schoorl, Netherlands  
www.dopersduin.nl  
Nächster Bahnhof: **Alkmaar**

### Preise

(pro Person, inkl. Unterkunft, Verpflegung,  
Konferenzgebühren)

Einzelzimmer (mit Bad)	<b>250 € / £ 210</b>
Einzelzimmer (geteiltes Bad)	<b>190 € / £ 160</b>
Doppelzimmer (mit Bad)	<b>205 € / £ 175</b>
Doppelzimmer (geteiltes Bad)	<b>175 € / £ 150</b>
Mehrbettzimmer (geteiltes Bad)	<b>160 € / £ 135</b>
Tagespauschale (ohne ÜN u. Frühstück)	<b>110 € / £ 95</b>

### Ermäßigungen

für Auszubildende, SchülerInnen, Freiwillige, StudentInnen, Arbeitslose u.a.; die Höhe ist abhängig von der Gewährung beantragter Zuschüsse.

### Banküberweisung an

Church and Peace  
Bank für Kirche und Diakonie KD-Bank  
IBAN: DE33350601901014380015  
BIC: GENODED1DKD

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 17. April 2020 über unsere Website an: [www.church-and-peace.org](http://www.church-and-peace.org).

### Kontakt

Church and Peace - Internationale Geschäftsstelle  
Mittelstraße 4  
34474 Diemelstadt-Wethen, Deutschland  
Tel.: +49 5694 9905506  
[intloffice@church-and-peace.org](mailto:intloffice@church-and-peace.org)

## Church and Peace ist...

das europaweite Netzwerk von Gemeinschaften, Gemeinden, Ausbildungsstätten, Friedensdiensten, Friedensorganisationen und Einzelpersonen aus 14 europäischen Ländern und einer breiten Vielfalt christlicher Traditionen.



**church and peace**

Wir sagen:

Nein - zu den Strukturen der Gewalt in privaten; gesellschaftlichen und zwischenstaatlichen Beziehungen

Ja - zu den Alternativen, die jetzt schon zeichenhaft an vielen Orten gelebt werden.

Die Mitglieder von Church and Peace leben den Ruf zur Gewaltfreiheit, der im Zentrum des Evangeliums steht, auf unterschiedliche Art und Weise. Sie unterstützen sich gegenseitig darin, im Alltag eine geistliche Praxis und einen Lebensstil zu entwickeln, die Versöhnung ermöglichen.

Ihr vielfältiges Engagement, gerade auch in vom Krieg geprägten Ländern, eint das Bekenntnis zur Gewaltfreiheit und die Verknüpfung von Friedenstheologie und Praxis: im gemeinsamen Ringen um Versöhnung, im Dialog, Friedenserziehung und Konfliktbearbeitung, im Einsatz für Gerechtigkeit bei der Verteilung der Ressourcen dieser Welt, im Eintreten für die Bewahrung der Schöpfung.

**„Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne in Christus Jesus bewahren.“  
(Philipper 4,7)**

*Gottesbilder und Gewaltfreiheit*



## Church and Peace

### Internationale Konferenz und Mitgliederversammlung

**15. - 17. Mai 2020**

Schoorl, Niederlande

Als europaweites ökumenisches Netzwerk Church and Peace verbindet uns das friedenskirchliche Zeugnis, der Ruf zur Gewaltfreiheit, der im Zentrum des Evangeliums steht.

Unter dem Thema „**Gottesbilder und Gewaltfreiheit**“ werden wir uns bei dieser Konferenz mit dem Zusammenhang von Gottesbildern und Gewaltfreiheit beschäftigen. Dieses herausfordernde theologische Thema stellt die Frage nach dem (weit verbreiteten patriarchalischen) Gottesbild:

- Gibt es einen unmittelbaren Bezug zwischen Gottesbild und der Befürwortung von Gewalt bzw. Gewaltfreiheit?
- Welche Gottesbilder befördern Gewaltfreiheit?
- Hat die Friedenstheologie das patriarchalische Gottesbild überwunden?

Auf diesem Hintergrund fragen wir uns:

- Welches Gottesbild habe ich? Wie rede ich von und mit Gott?
- Wie prägt das mein Engagement für den Frieden?
- Welches Gottesverständnis drückt sich in der liturgischen Sprache und Tradition meiner Gemeinschaft aus?
- Wie wirkt es sich in den Strukturen unserer Gemeinschaften aus?
- Wie tragen wir dazu bei, dass unsere Gruppen, Gemeinschaften und Kirchen eine (geschlechter-) gerechte Friedenstheologie, eine gerechte (liturgische) Sprache und die entsprechenden Haltungen entwickeln?

Das Tagungsthema verstehen wir (auch) als einen Beitrag zur UNO-Resolution 1325 (United Nations Security Council Resolution, UNSCR) und späterer Resolutionen im Rahmen der Agenda zu Frauen, Frieden und Sicherheit (Women, Peace and Security, WPS). Diese fordern mehr Schutz für Frauen vor sexueller und geschlechtsspezifischer Gewalt in Konfliktsituationen, die Förderung der politischen Partizipation von

Frauen, die Prävention von Gewalt gegen Frauen durch die Förderung von Frauenrechten und Geschlechtergleichstellung sowie die Etablierung der Genderthematik in allen mit Frieden und Sicherheit zusammenhängenden Bereichen.

In den Workshops werden wir einzelne Aspekte ansprechen und vertiefen.

## Workshops

**WS 1:** Gesegnet nach Gottes Ebenbild: Radikale Gleichstellung von Mann und Frau in Genesis 1 - 2

**WS 2:** Gottesbilder – Gewaltfreiheit – Sprache

**WS 3:** Die Zusammenhänge von Macht, Patriarchat, Rassismus

**WS 4:** Gewaltfreie Aktionen in einem Kontext von Gewalt - Gespräch mit LUCHA (Kongo)

**WS 5:** Donnerstags in Schwarz

**WS 6:** Friedenstheologie und sexualisierte Gewalt

**WS 7:** Gottesbild und bildende Kunst

**WS 8:** Fahrradtour (findet nur am Samstag statt, Voranmeldung notwendig, Leihgebühr 10 Euro)

Mehr Informationen: [www.church-and-peace.org](http://www.church-and-peace.org)

## Programm

### Freitag, 15. Mai 2020

ab

16.00 Ankunft und Registrierung  
18.00 Abendessen  
19.15 Berichte aus den Regionen  
20.30 Einstieg ins Konferenzthema  
21.30 Abendgebet

### Samstag, 16. Mai 2020

7.30 Stille Andacht  
8.00 Frühstück  
9.00 Mitgliederversammlung I  
10.30 Pause  
11.00 Mitgliederversammlung II  
13.00 Mittagessen und Pause  
15.00 Input  
*„Ich bin, der\*die ich bin...‘ – ein Name und seine Folgen  
Gottesbilder und Gewalt(freiheit)“  
Maria Biedrawa/ Antje Heider-Rottwilm*  
16.00 Pause  
16.30 Workshops I  
18.30 Abendessen  
19.45 Gottesdienst  
21.00 Offener Abend

### Sonntag, 17. Mai 2020

8.00 Frühstück  
9.15 Morgengebet  
9.30 Workshops II  
11.00 Pause  
11.30 Abschlussplenum  
13.00 Mittagessen und Abreise